

**Das Aktionsforum
Gesundheitsinformati-
ons-
system (*afgis*) -
ein Qualitäts- und Qualifizierungsnetz
für Gesundheitsinformationen
in den Neuen Medien**

Olaf Iseringhausen/Alex Möller/Uwe Prümel-Philippsen

Ein kurzer Blick in die Vergangenheit...

- ⇒ Okt. 1996 Gründung des **FORUM INFO 2000** mit insgesamt 10 Arbeitsgruppen - davon:
- ⇒ **AG 7**: „Telematik-Anwendungen im Gesundheitswesen“ mit 3 Unterarbeitsgruppen
- ⇒ **UAG** „Information für Bürger und Patienten“
- ⇒ **UAG** „Fachinformation und Entscheidungsunterstützung“
- ⇒ **UAG** „Patientenorientierte Versorgungsabläufe und ihre Vernetzung“

Die zentralen Fragestellungen bzgl. der Qualitätssicherung von Gesundheitsinformationen:

- ⇒ Verantwortlichkeit?**
- ⇒ Verfahren?**
- ⇒ Gewährleistung von Kontinuität (u.a. Finanzierung)?**

Die Antworten aus der Sicht von **afgis**:

- ⇒ Die *Verantwortung* für die QS sollte beim jeweiligen Anbieter liegen.
- ⇒ Als *QS-Verfahren* sollten zwischen den Anbietern, die sich in **afgis** zusammenschließen, Qualitätskriterien, ihre Einhaltung und Routinen ihrer Weiterentwicklung festgelegt werden.
- ⇒ *Kontinuität* sollte durch Verfestigung des Qualitäts- und Qualifizierungsverbundes der Anbieter (= **afgis**) als gem. Verein gewährleistet werden.

Die Vorteile aus der Sicht von **afgis**:

- ⇒ **Reduktion von Komplexität**: die Zahl der **afgis**-Mitglieder ist eher endlich...
- ⇒ **Erhalt von Vielfalt**: alle Anbieter, die sich an die QS-Vereinbarungen halten, sind willkommen...
- ⇒ **Rechtssicherheit**: in einem auf Konsens beruhenden System wird nicht auf Unterlassung o.ä. geklagt...
- ⇒ **Struktursicherheit**: Aufbau- und Ablauforganisation des **afgis**-Verbundes sind klar festgelegt, aber auf Dynamik ausgelegt...
- ⇒ **Finanzsicherheit**: als e.V. wird **afgis** über einen den jeweiligen Aufgaben angepaßten Haushalt verfügen...

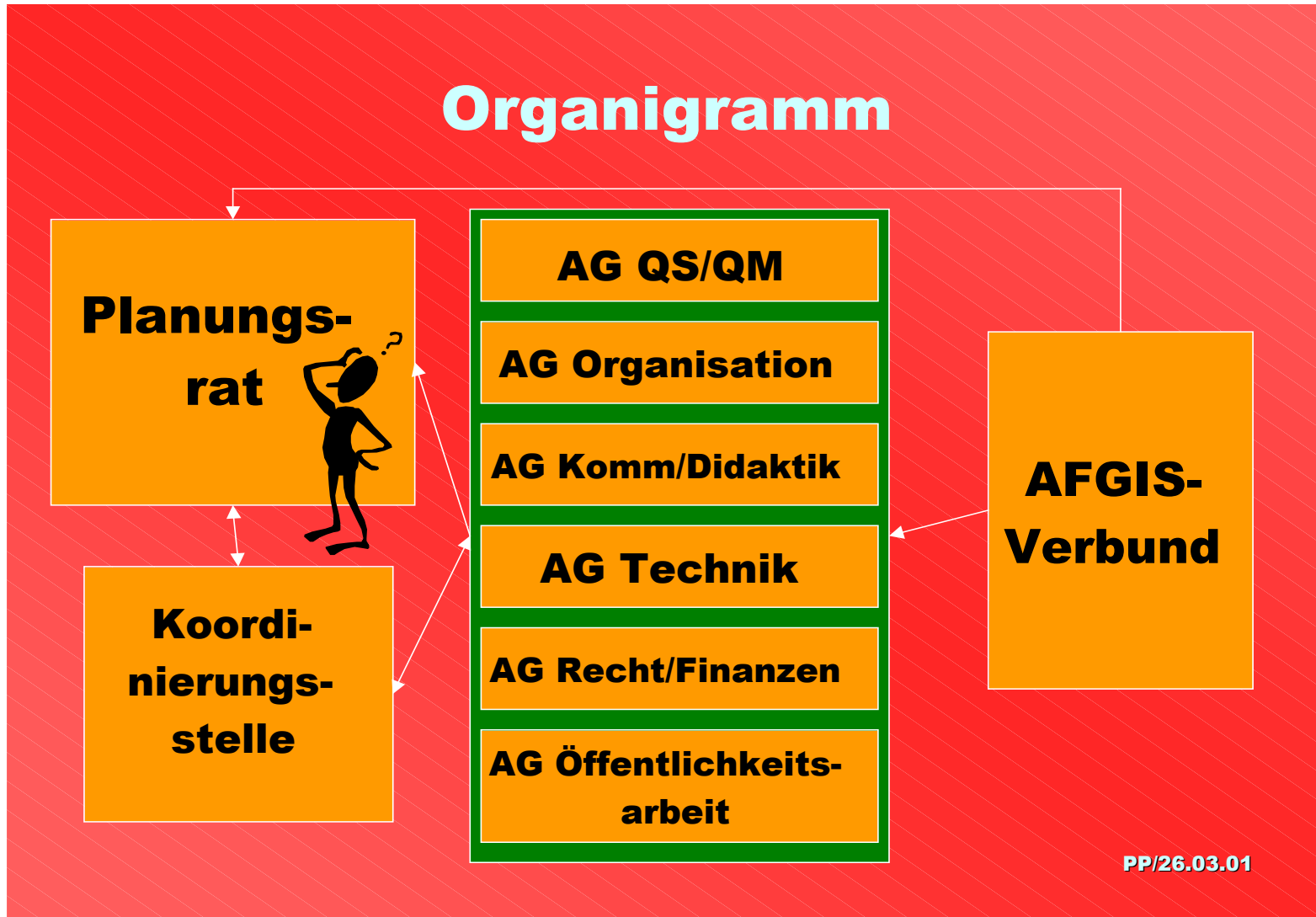
Die bisherigen Schritte von **afgis**:

- ⇒ **Aufbau des Kooperationsverbundes**
- ⇒ **Neufassung der „Gemeinsamen Erklärung“**
- ⇒ **Erarbeitung der ersten Gruppe von Qualitätskriterien („Transparenzkriterien“)**
- ⇒ **Umsetzung dieser Kriterien (Erprobungsphase) durch ein Datenbankmodell**

Zusammensetzung der Kooperationspartner

Wirtschaft/Industrie	25
Medizin/Wissenschaft	15
Patienten/Verbraucher	11
Expertengruppen	10
Behörden	7
Berufsverbände	6
Sozialversicherungsträger	6
Sonstige	13

Organigramm



PP/26.03.01

Qualitätskriterien von Gesundheitsinformationen, Teil A: Transparenzkriterien; **Transparenz über...**

- die Anbieter
- Ziel, Zweck und angesprochene Zielgruppe(n) der Information
- die Autoren und die Datenquellen der Informationen
- die Aktualität der Daten
- die Möglichkeit der Rückmeldungen seitens der Nutzer
- Verfahren der Qualitätssicherung
- Trennung von Werbung und redaktionellem Beitrag
- Finanzierung und Sponsoren
- Kooperationen und Vernetzungen
- Datenverwendung und Datenschutz

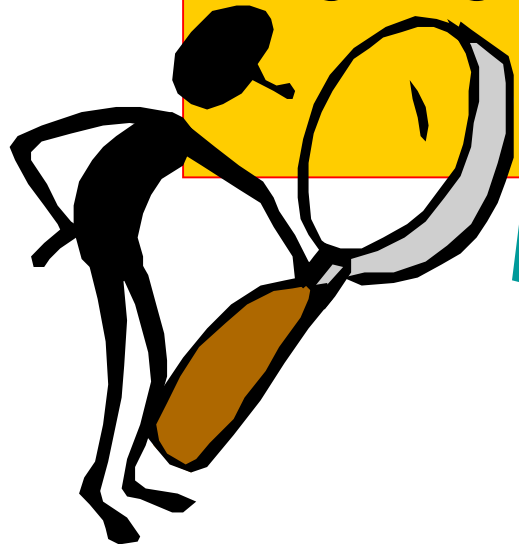
Umsetzung der Transparenzkriterien über ein Datenbankmodell. **Selbstauskunft der afgis-Mitglieder z.B. bzgl.**

- **Name, Adresse, Kontakt**
- **Ansprechpartner**
- **Zielsetzung/Zielgruppen**
- **Kooperationen**
- **Finanzierung/Beteiligungen**
- **Verfahren der QS**
- **Aktualität der Daten**

Die nächsten Schritte von **afgis**:

- ⇒ Entwicklung von Kriterien für die Vermittlungs-qualität und für die technische Qualität der Informationen (einschl. rechtlicher Fragen)
- ⇒ Erarbeitung der Überprüfungsverfahren
- ⇒ Gewinnung weiterer Kooperationspartner
- ⇒ Verstärkung der Öffentlichkeitsarbeit
- ⇒ Verfestigung von **afgis** als gemeinn. Verein

**...vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit -
und klicken Sie doch
mal unter**



www.afgis.de